

Stark durch Ideen

**HYPO Salzburg**  
Halbjahresfinanzbericht per 30.06.2012

**2012**



# Inhalt

## Konzern-Halbjahreslagebericht

---

### **03 Konzern-Halbjahreslagebericht des Vorstandes**

- 03 Allgemeine Erklärungen
- 03 Entwicklung im Jahresverlauf
- 04 Ausblick

## Konzernzwischenabschluss

---

### **05 Konzernzwischenabschluss per 30.06.2012**

- 05 1. Konzernerfolgsrechnung
- 05 2. Gesamt-Konzernergebnisrechnung
- 06 3. Konzernbilanz
- 07 4. Konzerneigenkapitalentwicklung
- 07 5. Konzerngeldflussrechnung
- 08 6. Segmentberichterstattung

### **09 Schlussbemerkung des Vorstandes der Salzburger Landes-Hypothekenbank AG**

### **10 Verantwortlichkeitserklärung gemäß § 87 Abs 1 Z 3 BörseG**

# Konzern-Halbjahreslagebericht des Vorstandes

## Allgemeine Erklärungen

Zum 30.06.2012 umfasst der Konzern-Halbjahresfinanzbericht wie im Vorjahr neben der Salzburger-Landes-Hypothekenbank AG als Konzernmutter zwei Konzerngesellschaften, die mittels Vollkonsolidierung in den Konzern einbezogen werden und ein mittels der Equity-Methode berücksichtigtes Unternehmen. Im ersten Halbjahr 2012 kam es zu keiner Veränderung im Konsolidierungskreis. Alle Unternehmen haben ihren Sitz in Österreich.

Bei der Erstellung des Konzern-Halbjahresfinanzberichtes werden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wie bei der Erstellung des Konzern-Jahresabschlusses 2011 angewendet. Der Konzern-Halbjahresfinanzbericht wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Gemäß dem Beschluss der Hauptversammlung vom 28.06.2012 wurde das Ergebnis aus dem Jahr 2011 nach UGB in der Höhe von 3,0 Mio. € (Vorjahr: 3,0 Mio. €) wie folgt verwendet. Ein Teilbetrag in Höhe von 2,0 Mio. € (Vorjahr: 2,0 Mio. €) wurde als Partizipations-Dividende an die Partizipanten des Partizipationskapitals 2009 und der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 1,0 Mio. € (Vorjahr: 1,0 Mio. €) als Dividende an die Aktionäre ausgeschüttet.

Der Konzernjahresüberschuss 2011 nach IFRS in Höhe von 23,8 Mio. € (Vorjahr: 5,2 Mio. €) wurde in die kumulierten Ergebnisse übertragen. Gemäß dem Beschluss der Hauptversammlung vom 28.06.2012 wurde das Ergebnis aus dem Jahr 2011 nach UGB in der Höhe von 3,0 Mio. € (Vorjahr: 3,0 Mio. €) als Ausschüttung verwendet.

## Entwicklung im Jahresverlauf

Innerhalb des wirtschaftlichen Umfeldes hat sich das operative Geschäft des Konzerns der HYPO Salzburg in der ersten Hälfte des Geschäftsjahrs 2012 sehr gut entwickelt.

Die HYPO Salzburg weist als **Konzernbilanzsumme** per 30.06.2012 einen Betrag von 5.023,4 Mio. € (Vorjahr: 5.167,4 Mio. €) aus.

Der leichte Rückgang im Geschäftsvolumen begründet sich in den verbrieften Verbindlichkeiten mit einer Endfälligkeit bei Emissionen der Pfandbriefstelle in Höhe von 249,1 Mio. €, die zur Hälfte bereits wieder aufgefüllt wurden. Im Rahmen des bestehenden wirtschaftlichen Umfeldes konnten die Verbindlichkeiten gegenüber Kunden annähernd gleich gehalten werden.

Aktivseitig stand wie in den Vorjahren eine vorausschauende, dynamische Risikopolitik im Vordergrund. Die Forderungen an Kunden weisen zum 30.6.2012 einen Stand von 2.865,7 Mio. € (Vorjahr: 2.926,9 Mio. €) und die Forderungen an Kreditinstitute 970,5 Mio. € (Vorjahr: 1.062,7 Mio. €) aus.

Die im Jahr 2008 abgegebene Haftungserklärung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG als Mutterunternehmen wurde im laufenden Jahr in Höhe von 7,6 Mio. € (Vorjahr: 28,1 Mio. €) eingelöst und damit zum Stichtag mit einem Betrag von 3,6 Mio. € (Vorjahr: 26,8 Mio. €) ausgenutzt. Der Konzern HYPO Salzburg entrichtet dafür eine Haftungsprovision und hat das Haftungsvolumen bei einem allfälligen Ausfall aus künftigen Ergebnissen abzubauen.

Der Zinsüberschuss konnte erfreulicherweise von 25,0 Mio. € auf 27,2 Mio. € aus dem operativen Geschäft gesteigert werden. Der Provisionsüberschuss erreichte den Vorjahresstand in Höhe von 7,0 Mio. € (Vorjahr: 7,0 Mio. €). Unter Zugrundelegung einer vorausschauenden Risikopolitik betrug im ersten Halbjahr die Risikovorsorge 5,2 Mio. € (Vorjahr: 2,2 Mio. €).

## Ausblick

---

Das Handelsergebnis erreichte aufgrund der positiven Veränderung der Devisen- und Valutenkurse in währungsbezogenen Geschäften ein Ergebnis in Höhe von 0,5 Mio. € (Vorjahr: 0,5 Mio. €).

Das Ergebnis aus designierten Finanzinstrumenten verbesserte sich erheblich gegenüber dem Vorjahr aufgrund von Bewertungsveränderungen von Derivaten, die zur Absicherung von Zins- und Währungsrisiken dienen sowie aus der Marktbewertung, bedingt durch die Veränderung der Zinskurve. Das Ergebnis veränderte sich von –5,8 Mio. € auf 0,2 Mio. €.

Das Finanzanlageergebnis beträgt zum Stichtag –1,0 Mio. € (Vorjahr: –1,9 Mio. €) und resultiert aus dem Veräußerungsergebnis von Wertpapieren und Unternehmensanteilen der Kategorie „zur Veräußerung verfügbar“.

In der Konzernerfolgsrechnung ergibt sich daher für das erste Halbjahr 2012 ein Konzern-Periodenüberschuss vor Steuern von 7,5 Mio. € (Vorjahr: 2,0 Mio. €).

Die vorliegenden Kurz- und Mittelfrist-Plandaten lassen für das Jahr 2012 eine kontinuierliche Fortsetzung der positiven wirtschaftlichen Weiterentwicklung der HYPO Salzburg erwarten.

Der Fokus im Jahr 2012 liegt hauptsächlich in der Generierung von Primärmitteln und dem Verkauf von eigenen Emissionen. Im Kreditbereich setzen wir unverändert auf risikobewusstes Wachstum. Weiters ist der HYPO Salzburg die Vertiefung der bestehenden Geschäftsbeziehungen und der Ausbau des Cross-Sellings ein Anliegen.

Bezüglich Forschung und Entwicklung gibt es branchenbedingt keine Anmerkungen.

Andere Ereignisse und Risiken von besonderer Bedeutung sind im ersten Halbjahr 2012 nicht eingetreten.

Salzburg, am 08.08.2012

Der Vorstand

Salzburger Landes-Hypothekenbank AG

Generaldirektor KR Dr. Reinhard Salhofer  
Vorsitzender des Vorstandes

Generaldirektor-Stellvertreter KR Mag. Dr. Günther Ramusch  
Vorsitzender-Stellvertreter des Vorstandes

Vorstandsdirektor Günter Gorbach  
Mitglied des Vorstandes

# Konzernzwischenabschluss per 30.06.2012

## 1. Konzernerfolgsrechnung (in € / Vorjahr: in T€):

	01.01.–30.06.2012	01.01.–30.06.2011
Zinsen und ähnliche Erträge	83.104.279,69	83.003
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–55.879.980,72	–57.991
<b>Zinsüberschuss</b>	<b>27.224.298,97</b>	<b>25.013</b>
Risikovorsorge	–5.232.964,38	–2.158
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>21.991.334,59</b>	<b>22.855</b>
Provisionserträge	7.786.159,38	7.857
Provisionsaufwendungen	–808.488,11	–897
<b>Provisionsüberschuss</b>	<b>6.977.671,27</b>	<b>6.960</b>
Handelsergebnis	481.200,67	509
Ergebnis aus designierten Finanzinstrumenten	163.603,21	–5.768
Finanzanlageergebnis	–1.014.631,62	–1.925
<b>Sonstiges Finanzergebnis</b>	<b>–369.827,74</b>	<b>–7.183</b>
Verwaltungsaufwendungen	–20.333.794,29	–19.566
Sonstiges betriebliches Ergebnis	–816.575,64	–1.029
<b>Konzern-Periodenüberschuss vor Steuern</b>	<b>7.448.808,19</b>	<b>2.036</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.652,58	8.532
<b>Konzern-Periodenüberschuss</b>	<b>7.450.460,77</b>	<b>10.568</b>

## 2. Gesamt-Konzernergebnisrechnung (in € / Vorjahr: in T€):

	01.01.–30.06.2012	01.01.–30.06.2011
<b>Konzern-Periodenüberschuss nach Steuern</b>	<b>7.450.460,77</b>	<b>10.568</b>
Erfolgsneutrale Bewertungsänderung der Afs-Wertpapiere	8.067.466,81	3.220
Erfolgsneutral erfasste Steuern	–2.016.866,70	–805
<b>Summe der direkt im Konzern Eigenkapital erfassten Ergebnisse</b>	<b>6.050.600,11</b>	<b>2.415</b>
<b>Gesamtes Konzern-Periodenergebnis</b>	<b>13.501.060,88</b>	<b>12.983</b>
hievon Eigenanteil	13.501.060,88	12.983

### 3. Konzernbilanz (in € / Vorjahr: in T€):

---

#### Aktiva

	30.06.2012	30.06.2011
Barreserve	28.317.872,45	37.672
Forderungen an Kreditinstitute	970.491.872,29	1.062.710
Forderungen an Kunden	2.865.721.768,62	2.926.909
Handelsaktiva	362.269.512,71	259.733
Finanzanlagen	760.828.506,29	841.314
Sachanlagen	22.554.108,09	21.541
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	3.634.635,64	3.545
Latente Steueransprüche	3.885.880,83	4.752
Sonstige Aktiva	5.717.878,31	9.211
<b>Gesamt</b>	<b>5.023.422.035,23</b>	<b>5.167.387</b>

#### Passiva

	30.06.2012	30.06.2011
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	263.236.449,46	320.680
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	1.793.610.216,65	1.817.885
Verbriezte Verbindlichkeiten	2.408.651.164,49	2.501.074
Rückstellungen	35.643.610,48	37.921
Latente Steuerverbindlichkeiten	155.663,41	117
Handelsspassiva	181.339.803,60	144.017
Sonstige Passiva	33.024.184,67	47.805
Nachrangkapital	113.506.319,17	122.582
Konzerneigenkapital	194.254.623,30	175.306
<b>Gesamt</b>	<b>5.023.422.035,23</b>	<b>5.167.387</b>

#### 4. Konzerneigenkapitalentwicklung (in T€):

---

	Grund- kapital	Partizipa- tionskapital	Kapital- rücklagen	kumulierte Ergebnisse	Gesamt
<b>Konzerneigenkapital 01.01.2012</b>	<b>15.000</b>	<b>25.000</b>	<b>12.565</b>	<b>131.188</b>	<b>183.754</b>
<b>Gesamtes Konzern-Periodenergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>13.501</b>	<b>13.501</b>
Ausschüttung	0	0	0	-3.000	-3.000
<b>Konzerneigenkapital 30.06.2012</b>	<b>15.000</b>	<b>25.000</b>	<b>12.565</b>	<b>141.689</b>	<b>194.255</b>

	Grund- kapital	Partizipa- tionskapital	Kapital- rücklagen	kumulierte Ergebnisse	Gesamt
<b>Konzerneigenkapital 01.01.2011</b>	<b>15.000</b>	<b>25.000</b>	<b>12.565</b>	<b>120.978</b>	<b>165.323</b>
<b>Gesamtes Konzern-Periodenergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.568</b>	<b>12.983</b>
Ausschüttung	0	0	0	-3.000	-3.000
<b>Konzerneigenkapital 30.06.2011</b>	<b>15.000</b>	<b>25.000</b>	<b>12.565</b>	<b>128.546</b>	<b>175.306</b>

#### 5. Konzerngeldflussrechnung (in T€):

---

	01.01.–30.06.2012	01.01.–30.06.2011
<b>Zahlungsmittelbestand zum Ende der Vorperiode</b>	<b>103.363</b>	<b>86.427</b>
Cash-Flow aus operativer Geschäftstätigkeit	-92.220	-329.083
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit	35.473	283.329
Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit	-18.298	-3.000
<b>Zahlungsmittelbestand zum Ende der Periode</b>	<b>28.318</b>	<b>37.672</b>

Der Zahlungsmittelbestand umfasst den Bilanzposten „Barreserve“, der sich aus Kassenbestand sowie täglich fälligen Guthaben bei Zentralnotenbanken zusammensetzt.

## 6. Segmentberichterstattung (in T€):

---

### Berichterstattung nach Segmenten 30.06.2012

	Retail	Corporates	Financial Markets	Corporate Center	Konzern gesamt
Zinsüberschuss	6.832	8.748	11.647	-2	27.224
Risikovorsorge	-592	-3.575	-1.180	114	-5.233
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>6.240</b>	<b>5.172</b>	<b>10.467</b>	<b>112</b>	<b>21.991</b>
Provisionsüberschuss	5.030	1.861	-26	113	6.978
Handelsergebnis	110	3	368	0	481
Ergebnis aus designierten Finanzinstrumenten	0	0	164	0	164
Finanzanlageergebnis	0	3	-1.018	0	-1.015
<b>Sonstiges Finanzergebnis</b>	<b>110</b>	<b>6</b>	<b>-486</b>	<b>0</b>	<b>-370</b>
Verwaltungsaufwendungen	-10.130	-6.778	-2.509	-916	-20.334
Sonstiges betriebliches Ergebnis	-47	-22	108	-855	-817
<b>Konzern-Periodenüberschuss vor Steuern</b>	<b>1.202</b>	<b>240</b>	<b>7.554</b>	<b>-1.547</b>	<b>7.449</b>
<b>Segmentvermögen</b>	<b>593.929</b>	<b>2.582.869</b>	<b>1.768.454</b>	<b>78.170</b>	<b>5.023.422</b>
<b>Segmentschulden</b>	<b>914.410</b>	<b>728.527</b>	<b>3.115.746</b>	<b>264.739</b>	<b>5.023.422</b>

### Berichterstattung nach Segmenten 30.06.2011

	Retail	Corporates	Financial Markets	Corporate Center	Konzern gesamt
Zinsüberschuss	6.692	7.287	11.043	-10	25.013
Risikovorsorge	-1.454	-1.220	0	516	-2.158
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>5.238</b>	<b>6.068</b>	<b>11.043</b>	<b>506</b>	<b>22.855</b>
Provisionsüberschuss	4.977	1.996	7	-20	6.960
Handelsergebnis	41	0	461	7	509
Ergebnis aus designierten Finanzinstrumenten	0	0	-5.768	0	-5.768
Finanzanlageergebnis	0	0	-1.925	0	-1.925
<b>Sonstiges Finanzergebnis</b>	<b>41</b>	<b>0</b>	<b>-7.231</b>	<b>7</b>	<b>-7.183</b>
Verwaltungsaufwendungen	-9.749	-6.953	-2.153	-711	-19.566
Sonstiges betriebliches Ergebnis	-41	0	39	-1.027	-1.029
<b>Konzern-Periodenüberschuss vor Steuern</b>	<b>466</b>	<b>1.111</b>	<b>1.704</b>	<b>-1.245</b>	<b>2.036</b>
<b>Segmentvermögen</b>	<b>560.895</b>	<b>2.720.481</b>	<b>1.808.593</b>	<b>77.418</b>	<b>5.167.387</b>
<b>Segmentschulden</b>	<b>901.937</b>	<b>807.927</b>	<b>3.195.215</b>	<b>262.308</b>	<b>5.167.387</b>

# Schlussbemerkung des Vorstandes der Salzburger Landes-Hypothekenbank AG

Der Vorstand der HYPO Salzburg hat den Halbjahresfinanzbericht für die Berichtsperiode vom 01.01.2012 bis 30.06.2012 in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRSs), wie sie von der EU anzuwenden sind, erstellt. Der Konzern-Halbjahreslagebericht wurde in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften erstellt und steht im Einklang mit dem Halbjahresfinanzbericht.

Der Halbjahresfinanzbericht wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Der Konzernzwischenabschluss und der Konzern-Halbjahreslagebericht enthalten alle erforderlichen Angaben, insbesondere sind Vorgänge von besonderer Bedeutung während und nach Schluss der Berichtsperiode 30.06.2012 nicht eingetreten.

Die vorliegenden Kurz- und Mittelfrist-Plandaten lassen für das Jahr 2012 eine positive Weiterentwicklung des Konzerns der HYPO Salzburg im Kundenbereich erwarten.

Der Fokus liegt unverändert im risikobewussten Wachstum, in der Vertiefung der bestehenden Geschäftsbeziehungen sowie in einer weiteren Forcierung des Dienstleistungsgeschäftes.

Salzburg, am 08.08.2012

Der Vorstand

Salzburger Landes-Hypothekenbank AG

Generaldirektor KR Dr. Reinhard Salhofer  
Vorsitzender des Vorstandes

Generaldirektor-Stellvertreter KR Mag. Dr. Günther Ramusch  
Vorsitzender-Stellvertreter des Vorstandes

Vorstandsdirektor Günter Gorbach  
Mitglied des Vorstandes

# Verantwortlichkeitserklärung gemäß § 87 Abs 1 Z 3 BörseG

Die Mitglieder des Vorstandes der Salzburger Landes-Hypothekenbank Aktiengesellschaft erklären nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzern-Halbjahresabschluss zum 30.06.2012 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns der Salzburger Landes-Hypothekenbank Aktiengesellschaft vermittelt.

Weiters wird nach bestem Wissen bestätigt, dass der verkürzte Konzern-Halbjahreslagebericht der Salzburger Landes-Hypothekenbank Aktiengesellschaft ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernhalbjahresabschluss und bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres vermittelt.

Salzburg, am 08.08.2012

Der Vorstand

Salzburger Landes-Hypothekenbank AG

Generaldirektor KR Dr. Reinhard Salhofer  
Vorsitzender des Vorstandes

**Verantwortlichkeitsbereich:**  
Filial Management, Institutionelle Kunden, Cash Management,  
Bankorganisation, Marketing und Vertriebscontrolling,  
Personal Management, Rechnungswesen,  
LOGIS/Racon Salzburg, RVD, RVM

Generaldirektor-Stellvertreter KR Mag. Dr. Günther Ramusch  
Vorsitzender-Stellvertreter des Vorstandes

**Verantwortlichkeitsbereich:**  
Aktiv Management, Firmenkunden, Bauträger und Projekte,  
Treasury, HYPO Leasing, HYPO Real-Treuhand

Vorstandsdirektor Günter Gorbach  
Mitglied des Vorstandes

**Verantwortlichkeitsbereich:**  
Private Banking, Passiv Management, Kredit Management,  
Risiko Management, Recht und Beteiligungen

# Salzburger Landes-Hypothekenbank Aktiengesellschaft

Residenzplatz 7, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046, Fax +43 662 8046 4646  
e-mail: office@hyposalzburg.at, Homepage: www.hyposalzburg.at, Bankleitzahl: 55000  
DVR: 0007919, Registriert unter FN 35678v Landesgericht Salzburg, UID: ATU33939904  
Kontoverbindungen: Postsparkassenkonto 4108.898, Nationalbank Wien 1-2040-5

## Filialen

---

### Salzburg Stadt

Residenzplatz, Residenzplatz 7, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046  
Aigen, Aigner Straße 4a, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 620411  
Dreifaltigkeitsgasse, Dreifaltigkeitsgasse 16, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 877475  
EUROPARK, Europastraße 1, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 433465  
Lehen, Ignaz-Harrer-Straße 79a, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 430455  
Mülln, Lindhofstraße 5, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 431397  
Nonntal, Petersbrunnstraße 1, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046  
Schallmoos, Vogelweiderstraße 55, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 881238

### Flachgau

Lengfelden, Moosfeldstraße 1, 5101 Bergheim, Telefon +43 662 453660  
Neumarkt, Hauptstraße 25, 5202 Neumarkt, Telefon +43 6216 7452  
Oberndorf, Brückenstraße 8, 5110 Oberndorf, Telefon +43 6272 5161  
Seekirchen, Hauptstraße 12, 5201 Seekirchen, Telefon +43 6212 7320  
St. Gilgen, Aberseestraße 8, 5340 St. Gilgen, Telefon +43 6227 7975  
Wals, Bundesstraße 16, 5071 Wals-Siezenheim, Telefon +43 662 854990

### Tennengau

Hallein, Kornsteinplatz 12, 5400 Hallein, Telefon +43 6245 84351  
Kuchl, Markt 57, 5431 Kuchl, Telefon +43 6244 7625

### Pinzgau

Mittersill, Hintergasse 2, 5730 Mittersill, Telefon +43 6562 4431  
Saalfelden, Almerstraße 8, 5760 Saalfelden, Telefon +43 6582 72644  
Zell am See, Postplatz 1, 5700 Zell am See, Telefon +43 6542 72400

### Pongau

Altenmarkt, Hauptstraße 40, 5541 Altenmarkt, Telefon +43 6452 6486  
Bischofshofen, Gasteiner Straße 39, 5500 Bischofshofen, Telefon +43 6462 3452  
St. Johann, Hauptstraße 16, 5600 St. Johann/Pongau, Telefon +43 6412 8881

### Lungau

St. Michael, Poststraße 6, 5582 St. Michael/Lungau, Telefon +43 6477 8611  
Tamsweg, Postplatz 1, 5580 Tamsweg, Telefon +43 6474 6900

## SB-Bankshop

---

FORUM 1, Südtiroler Platz 13, 5020 Salzburg

## Kundencenter

---

Markteam Firmenkunden, Petersbrunnstraße 3, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046 3413  
Markteam Institutionelle Kunden, Petersbrunnstraße 3, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046 3614  
Markteam Bauträger und Projekte, Petersbrunnstraße 1a, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046 5102  
Markteam Private Banking, Residenzplatz 7, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046 5702